

16. Nachsorgekongress

Unter dem Titel: „Ich wollte es schaffen und keiner wollte mich scheitern lassen.“ Bestmögliche Teilhabe – auch für Menschen mit Schädelhirnverletzung wird AG Teilhabe, Rehabilitation, Nachsorge und Integration nach Schädelhirnverletzung vom 10. bis 11. April 2025 den 16. Nachsorgekongress im Tagungszentrum der DGUV in Dresden veranstalten. Die Anmeldung zum Kongress ist unter

<https://nachsorgekongress.de/kongresse/16-nachsorgekongress-2025/anmeldung/> freigeschaltet!

Die AG verspricht bereits ein spannendes Programm. Es wird eine gute Mischung von alt bewährten Formaten und neuen Elementen geben. Die Veranstaltung wird begleitet von Graphic Recording. Am 11. April werden wir zudem den Förderpreis und das Doktoranden-Stipendium der ZNS-Stiftung verliehen.

Multifunktionales Hochbeet

Das Hochbeet Frida vereint Komfort mit Flexibilität, dadurch können sich die Nutzer auch bei schlechtem Wetter am Gärtnern erfreuen. Die Pflanzenwanne wurde entwickelt, um mit einem Rollstuhl auf einer Seite darunterfahren zu können. Die passende Arbeitshöhe kann über einen Handtaster individuell angepasst werden. Schwerlastrollen mit Feststellbremsen

ermöglichen Mobilität und Sicherheit. Um Staunässe zu vermeiden und das Ablassen von überschüssigem Wasser zu erleichtern, ist die Pflanzenwanne mit einem doppelten Lochblechboden gefertigt, über den überschüssiges Wasser über ein Entwässerungsventil und -schlauch abfließen kann. Ein Arbeitstisch aus Edelstahl mit Linoleumbelag kann an die Holzverkleidung an beiden Seiten flexibel angebracht werden. Für Werkzeuge gibt es eine steckbare Aufbewahrungsleiste. Das Hochbeet ist mit einer 15 Millimeter starken Massivholzverkleidung isoliert, die die Pflanzen und Lebewesen vor großer Wärme schützt. Damit die Pflanzen auch an den schattigsten Stellen das ganze Jahr über das optimale Lichtspektrum erhalten, ist es möglich, eine leicht demontierbare Haltebrücke mit eingebauter Leuchte in der Mitte des Hochbeets zu installieren. Auf Wunsch wird an der nicht unterfahrbaren Seite des Hochbeetes ein Sichtfenster mit verschließbarer Klappe verbaut, um einen Blick unter die Erdoberfläche zu ermöglichen. Um sehbehinderten Personen eine verbesserte Orientierung zu ermöglichen, kann an der Ecke des Hochbeets eine kleine naturgetreue Bronzespatzenfigur angebracht werden. Das Hochbeet ist in drei verschiedenen Größen erhältlich und ist ein Produkt „Made in Germany“.

www.multifunktionales-hochbeet.de

Barrierefrei gärtnern
mit Hochbeet Frida

